

**Waldbesitzervereinigung Cham-Roding w.V.
Götzendorf 3 - 93192 Wald**

Telefon 09468 / 906685
Telefax 09468 / 906687
E-Mail wbv@wbvcr.de

Bürozeiten: Montag – Freitag von 9.00 – 13.00 Uhr

Rundschreiben August 2014

Liebe Mitglieder der Waldbesitzervereinigung Cham Roding w.V.,

zur Jahresmitte wollen wir Sie wieder mit einem Rundschreiben informieren. Daneben versenden wir zwei kostenlose Infomagazine des Bayerischen Waldbesitzerverbandes. Bitte beachten Sie die verlängerten Geschäftszeiten unseres Büros in Götzendorf. Künftig sind wir täglich von Montag bis Freitag vier Stunden lang zwischen 9.00 und 13.00 Uhr für Sie erreichbar.

Holzvermarktung

Wegen des milden und feuchten Winters, konnten viele Winterhiebe erst später als sonst abgeschlossen werden. In ganz Bayern haben viele Waldbesitzer lange und vergeblich auf Bodenfrost gewartet und erst im trockenen März ihren Wintereinschlag beendet. In kürzester Zeit wurden große Holz Mengen fertig gestellt, so dass zum Ende des ersten Quartals rund 10.000 Festmeter Rundholz auf die Abholung warteten. Zur gleichen Zeit hatten unsere Kunden mit Absatzproblemen und Preisrückgängen für Sägespäne und Sägewerkshackgut zu kämpfen, was auch die Rundholzpreise zu Beginn des zweiten Quartals unter Druck brachte. So entwickelten sich Vermarktung und Abfuhr wesentlich schwieriger, als ursprünglich erwartet. Jetzt im Juli läuft das Geschäft wieder normal und wir können unseren Mitgliedern kurze Lagerzeiten und schnelle Abwicklungen zusagen. Die aktuellen Schadholzmengen der Sommerstürme haben kaum Einfluss auf den Holzmarkt. Die in den nächsten Monaten zur Vermarktung anstehenden Hölzer werden wieder zu guten Preisen relativ rasch abfließen, sofern die Lagerorte einen ungehinderten Lkw-Transport ermöglichen.

Bitte nehmen Sie grundsätzlich vor Beginn des Einschlags telefonisch Kontakt mit der Geschäftsstelle auf. In diesem Beratungsgespräch können wir alle Einzelheiten wie, Aushaltung, Menge, Lieferzeitraum, Lagerorte und den eventuell notwendigen Maschineneinsatz besprechen. Lieferungen an Kunden mit geeichten Vermessungsanlagen werden nach Werksmaß abgerechnet. Sollten Sie für Ihre bereitgestellten Hölzer eine Teilabrechnung oder eine Abschlagszahlung benötigen, dann sagen Sie uns bitte Bescheid. Wenn für Ihre Lieferung eine einzelstammweise Holzliste vorliegt, die von einer fachkundigen Person erstellt wurde, können wir auch nach Ihrer Holzliste abrechnen. Voraussetzung ist jedoch, dass eine Qualitätssortierung nach Güteklassen (B/C/D/Käfer) vorgenommen wurde.

Bei Eintritt eines großräumigen Schadereignisses (z.B. überregionaler Windwurf) behalten sich unsere Kunden vor, die Konditionen für noch nicht fertig gestellte, oder nicht abholbare Mengen neu zu verhandeln. Achten Sie deshalb auf ganzjährig befahrbare Lagerplätze mit entsprechenden Umkehrstellen für die Rundholzspediteure.

Für alle Preisangaben gilt: plus 5,5% pauschale MwSt., minus 2% Skonto. Unsere Sägewerkskunden praktizieren den im Holzgeschäft üblichen Skontoabzug. Deshalb müssen wir diesen leider an Sie weiter geben. Die WBV verdient daran keinen Cent.

Preise ab Lkw-befahrbar Waldstraße (Stand 21.07.2014, ohne Gewähr)

1. Fichten/Tannen Schleifholz:

Länge 2m, Durchmesser 8 – 30 cm, frisch, gesund, nicht grobastig, Preis: 38,50 €/Raummeter (Auszahlungspreis: 40,61 €/Raummeter)

2. Fichten/Tannen Fixlängen: Zopf 14cm ohne Rinde

Länge 5,00m + 10cm Übermaß oder Länge 4,00m + 10cm Übermaß, Zopf 14 cm ohne Rinde. Maximales Stockmaß 60 cm **Längenaushaltung incl. Übermaß keinesfalls über 5,25 Meter, bei längeren Stämmen drohen massive Preisabschläge!!** Die Aushaltung ist im Vorfeld mit der Geschäftsstelle abzusprechen.

	Mittendurchmesser ohne Rinde	B-Preise netto je Fm ohne Rinde	Auszahlungspreise incl. 5,5 % MwSt. und 2% Skontoabzug
L 1a	bis 14 cm	62 - 67 €	64,10 – 69,27 €
L 1b	15 – 19 cm	77 - 82 €	79,61 – 84,78 €
L 2a	20 – 24 cm	87 - 92 €	89,50 – 95,11 €
L 2b +	ab 25 cm	95 - 100 €	98,22 – 103,39 €

- C – Abschlag: bis 10 €/fm
- Käferholzabschlag: kundenabhängig, von 10 bis 15 €/fm
- Tannenabschlag: kundenabhängig, von 0 bis 10 €/fm
- D – Holz (verfärbt, extrem grobastig, abholzig, krumm) : 60 - 70 €/fm
- Stockmaß über 60 cm nur nach Rücksprache mit der Geschäftsstelle möglich!
- Preis für nicht sägefähige oder metallhaltige Stämme 20 - 30 €/fm

3. Fichten/Tannen Langholz:

gesund, gerade, Länge 8m bis 21m, 2% Übermaß, mindestens jedoch 20cm (also Endlänge zwischen 8,20 bis 21,42m), Zopf 14cm ohne Rinde, maximales Stockmaß 60 cm, Abschlag für Längen unter 15m.

Preise für siehe Fixlängen, für ausgesuchtes, schönes Langholz zahlen einige Kunden bis zu 5 Euro mehr!!

4. Kiefernfixlängen und Kiefernlangholz: frisch, gesund, gerade, Zopf 14cm ohne Rinde

Bitte die Längenaushaltung der Kiefernfixlängen vor dem Einschlag mit der Geschäftsstelle absprechen !!

Stärke	Mittendurchmesser ohne Rinde	B-Preise netto je Fm ohne Rinde	Auszahlungspreise incl. 5,5 % MwSt. und 2% Skontoabzug
L 1a	10 – 14 cm	55 €	56,86 €
L 1b	15 – 19 cm	60 - 65 €	62,034 – 67,20 €
L 2a	20 – 24 cm	67 – 72 €	69,27 – 74,44 €
L 2b+	ab 25 cm	75 – 80 €	77,54 – 82,71 €

C- Abschlag: 6 bis 10 €/fm

D-Preis: 53 – 58 E/fm

NS/MET: 20 – 30 €/fm

Für schönes Langholz oder ausgesuchte Ware zahlen einige Kunden im Einzelfall bis zu 3 Euro mehr!!

5. Verpackungsholz: (= Käferholz, trockene, blaue Qualitäten aller Nadelhölzer, auch Strobe)

Längenaushaltung vor dem Einschlag mit der Geschäftsstelle absprechen

gerade, Mindestzopf 18cm ohne Rinde, stammrockene und blaue Stämme erlaubt, korrektes Waldmaß und Holzliste sind erforderlich!! Preise und Aushaltung auf Anfrage.

Herbstfahrt 2014 zum „Grünen Dach Europas“

Wir wollen in diesem Jahr neben dem Besuch der Interforst noch eine weitere Lehrfahrt unternehmen, die uns wieder über den eigenen forstlichen Tellerrand blicken lässt.

Wir planen eine Fahrt in den Nationalpark Šumava. Er gehört gemeinsam mit dem Nationalpark Bayerischer Wald zum größten zusammenhängenden Waldgebiet Mitteleuropas. Dort haben sich seit der Unterschutzstellung im Jahre 1991 die Waldökosysteme stark verändert.

Im Zuge des letzten Regierungswechsels in Tschechien ist überraschenderweise auch die Leitung der Nationalparkverwaltung Šumava ausgetauscht worden - mit dem Ziel, dass "künftig die Natur noch besser geschützt wird"! Der neue kommissarische Nationalparkleiter Pavel Hubený hat den Borkenkäfer als "Arzt des Waldes" bezeichnet! Die Bürgermeister der Böhmerwald-Gemeinden hingegen sind darüber verständlicherweise gar nicht erfreut. Aus diesem Grund erwarten wir eine hochinteressante, informative Lehrfahrt.

Derzeit sind wir in den Reisevorbereitungen und können noch keinen exakten Termin nennen. Schon jetzt sind Sie zu dieser Herbstexkursion herzlich eingeladen. Wir werden die Fahrt in der Tagespresse und auf unserer Homepage rechtzeitig bekannt geben.

Neue waldbauliche Fördermaßnahmen des AELF

Der Freistaat Bayern wird auch weiterhin die 700.000 Waldeigentümer bei der Pflege und nachhaltigen Bewirtschaftung finanziell unterstützen. In wenigen Wochen treten dafür neue Förderungsrichtlinien in Kraft, die eine Beantragung von Fördermaßnahmen einfacher, unbürokratischer und schneller machen sollen.

Eine wesentliche Änderung wird die Umstellung von der Flächen- hin zu einer Stückzahlförderung sein, die wesentliche Erleichterungen bei der Antragstellung, Ausführung und späteren Förderabnahme bringen soll. Anders als bisher werden auch die standortgerechten Nadelbaumarten wieder in der Förderung enthalten sein. Für Kleinwaldbesitzer sollen durch die Gewährung von Zuschlägen zusätzliche Anreize geschaffen werden, damit auch in diesen Kleinstrukturen die Wälder sachgerecht und nachhaltig bewirtschaftet werden.

Sobald die neue Förderung vorliegt, werden die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten die Waldbesitzer eingehend auf die neuen Möglichkeiten hinweisen und diese vorstellen. Besuchen Sie deshalb möglichst zahlreich die von der Forstverwaltung und unserer WBV angebotenen Informationsveranstaltungen. Die Termine werden rechtzeitig in der Tagespresse angekündigt.

SEPA-Lastschrift für die Mitgliedsbeiträge - Neuer Abbuchungstermin

Im Zuge der letzten Satzungsänderung wurde auch das Geschäftsjahr geändert. Es beginnt das am 1. Oktober und endet am 30. September. Aus diesem Grund werden die Mitgliedsbeiträge bereits im August zur Zahlung fällig. Von diesem Jahr an werden unsere Mitgliedsbeiträge immer am letzten Werktag im August abgebucht. Heuer ist es der 29. August. Wir möchten Sie auch auf die geänderte Beitragshöhe hinweisen. In der letzten Mitgliederversammlung wurde der Grundbeitrag auf 10 Euro erhöht, und ab dem 11. Hektar gilt künftig ein Flächenbeitrag von 40 Cent je angefangenen Hektar. Den Mitgliedern, die an den Sammelverträgen der Waldversicherungen teilnehmen, werden zeitgleich die Versicherungsgebühren abgebucht. Für alle Lastschriften gelten folgende Parameter:

1. WBV - Gläubiger-ID: DE87ZZZ00001226908
2. Mandatsreferenz: Ihre Mitgliedsnummer (Nummer auf dem Adressaufkleber am Kuvert)

Materialverkauf an den Abholstellen

Die Liste der Artikel können Sie unter www.wbvcr.de downloaden.

Vor der Abholung bitte Termin vereinbaren bei:

- WBV Geschäftsstelle, Götzendorf 3, 93192 Wald Telefon: 09468 906685
- Andreas Ascherl, Döbersing/Gibachtstraße 12, 93495 Weiding Telefon: 09977 1526
- Josef Dengler, Pfaffenschwand 3, 93185 Michelsneukirchen Telefon: 09467 419

Antrag zur Teilnahme am Sammelvertrag für Waldversicherungen

Mitglieder der Waldbesitzervereinigung Cham-Roding können an dem Sammelvertrag der Forstwirtschaftlichen Vereinigung Oberpfalz mit der Versicherungsstelle Deutscher Wald und der AXA Versicherung AG teilnehmen. Die Teilnahme ist nur mit ihren gesamten Waldflächen möglich. Wir empfehlen besonders allen Nichtlandwirten, die keine landwirtschaftliche Betriebshaftpflicht haben, sich an dem Sammelvertrag für die Waldbesitzerhaftpflicht zu beteiligen. Der Beitrag dafür ist konkurrenzlos günstig. Weitere Informationen zu den Versicherungen erhalten Sie auf www.wbvcr.de unter Downloads, oder telefonisch bei uns in der Geschäftsstelle. Wenn Sie am Sammelvertrag teilnehmen wollen, senden Sie bitte diese ausgefüllte und unterschriebene Seite an die Geschäftsstelle.

(bitte ankreuzen)

- Waldbesitzer-Haftpflichtversicherung (1,20 €/Jahr je angefangenen Hektar Waldfläche)**
- Umweltschaden-Haftpflichtversicherung (**0,80 €/Jahr je angefangenen Hektar Waldfläche**)
(nur in Verbindung mit der Waldbesitzer-Haftpflichtversicherung)
- Wald-Sturmversicherung (**7,00 €/Jahr je Hektar Waldfläche**)
(nur in Verbindung mit der Waldbesitzer-Haftpflichtversicherung)
- Waldbrandversicherung (**1,20 €/Jahr je Hektar Waldfläche**)

Versicherungsbeginn: 01.01.2015 Mindestlaufzeit ist ein Jahr, Abbuchung des Beitrages erfolgt jährlich zusammen mit dem WBV-Mitgliedsbeitrag

Name: _____

Vorname: _____

Straße und Hausnummer: _____

Postleitzahl: _____

Wohnort: _____

Telefonnummer: _____

Die genaue Angabe sämtlicher Waldflurstücke ist Voraussetzung für einen Versicherungsschutz! Evtl. weitere Flurstücke bitte auf einem separaten Blatt aufführen. Künftige Änderungen der Waldbesitzverhältnisse sind unbedingt mitzuteilen, damit der Versicherungsschutz gewährleistet bleibt.

- | | | |
|--------------------------|-------|-------------|
| 1. Flurstück / Gemarkung | _____ | Hektar_____ |
| 2. Flurstück / Gemarkung | _____ | Hektar_____ |
| 3. Flurstück / Gemarkung | _____ | Hektar_____ |
| 4. Flurstück / Gemarkung | _____ | Hektar_____ |
| 5. Flurstück / Gemarkung | _____ | Hektar_____ |
| 6. Flurstück / Gemarkung | _____ | Hektar_____ |
| 7. Flurstück / Gemarkung | _____ | Hektar_____ |
| 8. Flurstück / Gemarkung | _____ | Hektar_____ |
| 9. Flurstück / Gemarkung | _____ | Hektar_____ |

Summe der Waldfläche in Hektar: _____

Datum, Unterschrift _____